

I am not in Love- New Cap ist da

NaxZo, NaxRu

Von Lotta

Kapitel 11: Dream Blätter

Dream Blätter

Ich hoffe ihr musstet nicht lange auf dieses Chap warten!! So hier ist es also!! Nun erfahrt ihr was mit Nami passiert!! ^^
Viel Spaß beim Lesen

----- Es geht los -----

"Nami!!! Lauf!!!" schrie er, doch die Frau stand immer noch da und sah zu, wie die roten Augen, die auf sie gerichtet waren, auf sie zgingen.
Schritt für Schritt...

.....

"Nami!!! Was stehst du denn da wie behämmert rum!!! Flieh endlich, du dumme Ganz!!!" schrie sich der Schwertkämpfer die Kehle heraus um die junge rothaarige Frau zu warnen, doch diese krümmte sich nicht.

< Verdammt!!! > schrie er in Gedanken. Er sah sich um und sah wie Sanji bewusstlos in der Nähe eines Baumes lag. Er wurde von der rotäugigen Person in den Magen gerammt und fiel anschließend auf den Boden.

Zorro schaute wieder zur Navigatorin, dessen Beine sich noch immer nicht bewegen wollten. Er starrte die beiden nur an.

< ... sie läuft nicht weg, Zorro > redete er sich ein. < sie läuft nicht weg, wenn du nichts tust, ist sie hopps! Und der blöde Smutje ist auch bewusstlos... Tu doch was!!! > dachte er sich nur und stand langsam auf.

Während er aufstand lief ihm das warme Blut an seine kalte Kehle hinunter.
Seine Kratzer, die einwenig blutig waren, brennten auf der Haut.

Er wischte sich das Blut mit seiner Hand weg und zog seine Klingen aus der Scheide.

"Hei du Arsch!! Ich steh noch! Mir geht's blendend!! Schlag dich nicht mit einer Frau, komm her!!!" grinste er regelrecht. Er versteckte seinen Schmerz und seine Angst hinter seiner Grimasse und trat näher. Dieses mal passte er besser auf.

"Zorro..?" murmelte die junge Frau nur, als sie sah, wie er aufstand.

< er... er ist doch verletzt... und trotzdem.. >

Rätselhaft sah sie den Schwertkämpfer an und erst jetzt tauten so langsam ihre Beine auf.

Sie bemerkte, wie die gräuliche Gestalt sich von Nami abwandte und sich Zorro näherte.

< der ist doch total verrückt... er ist verletzt! Das überlebt er nicht!!! > ging es der Navigatorin durch den Kopf.

Zorro trat nun in seine bekannte Kampfposition. Er nahm wieder das eine Schwert in den Mund und die anderen in die jeweiligen Hände und hatte noch davor sein Kopftuch zurecht gebunden.

Er war bereit gegen die Gestalt zu kämpfen.

< Ich muss es tun! Wenn ich es nicht mache, sind der Smutje, Nami und auch Ruffy verloren... mir bleibt keine andere Wahl! > dachte er sich.

Es dauerte nicht länger, bis die Gestalt knapp vor ihm stand und ihn ansah.

Zorro konnte nur schwer kämpfen. Seine vielen Wunden brachten ihn fast um vor Schmerzen.

Die gräuliche Person streckte wieder seine Arme so lang, dass sie fast wieder die kalte Kehle von Zorro berührten, doch diesmal misslang ihm der Versuch. Zorro grinste ihn daher an und zielte mit seinem Schwert auf seine Lungen und dann... stach er zu.

Mitten hinein, so tief hinein, dass die Klinge auf der anderen Seite sichtbar wurde.

Nami sah alles mit an. Sie stand nur da und sah, wie Zorro ihm die Klinge hineinstach.

Langsam aber sicher, nahm er die Klinge wieder heraus.

An seiner Klinge hing etwas dunkelbraunes, fast pechschwarz.

Es sah aus wie Blut, nur schwarz wie die Nacht. Es war flüssig und verteilte sich auf die ganze Klinge.

Die Gestalt krümmte sich und fiel erst zu Boden.

Nami dachte schon, er wäre tot, doch als Zorro schnell Sanji trug und Nami mit seiner anderen Hand packte, ahnte sie, dass Zorro ihn nur bewusstlos gemacht hatte. Er wusste, dass diese Gestalt bald wieder aufwachen würde und dann würde er sich den nächst besten Krallen den er sieht und töten.

Zorro hielt Nami's Hand so doll fest, dass es ihr schmerzte.

Als sie immer weiter gelaufen waren, wurde Zorro plötzlich langsamer bis er stehen blieb und Nami los ließ.

Er drehte sich zu ihr um und schaute sie wütend an.

"Warum bist du vorhin nicht einfach weg gelaufen, du Idiot!"

- "Idiot? ... Entschuldigung das ich angst hatte, man!! Meine Beine wollten sich einfach nicht mehr bewegen....!" so wie sich Nami's Stimme anhörte, ging es ihr besser. Ihr Gesicht hatte wieder eine normale Farbe.

"Du wolltest es doch erst gar nicht versuchen!"

- "es nicht versuchen? Denkst du, ich hätt' mich freiwillig dieser Gestalt geopfert? Oder weil es mir Freude machte?" fuhr sie den Schwertkämpfer regelrecht an, doch dieser schubste Sanji, den er getragen hatte zur Seite und legte sich auf das nasse Grass.

"Ach ist schon gut! Schrei nicht so... es geht mir schon dreckig genug!" murmelte er

nur, während er langsam seine Lider schloss.

Nami kniete sich vor ihm hin und sah ihn an.

- "Hei! Du stirbst mir doch jetzt nicht weg, oder? Wer soll mich denn dann beschützen? Sanji ist bewusstlos!" und machte sich ernste Sorgen.

Der grünhaarige Mann lächelte allerdings während er die Augen schloss.

"Du bist echt so was von vergesslich! Weißt du nicht mehr was ich dir gesagt habe?"

< Nami hatte es sehr wohl nicht vergessen... sie erinnerte sich noch sehr genau daran... >

: *Keine Sorge, ich lasse schon nicht zu, dass dir ein Monster zu nahe kommt!* >

Nami nickte nur, dass er nicht sah. Und er hatte dieses Versprechen, wenn man es überhaupt ein Versprechen nennen konnte, nicht gebrochen.

Wieder bei Ruffy:

Ruffy hatte wohl inzwischen einen schlechten Albtraum. Ständig sah er, wie Nami, Zorro, Sanji und Lysop von jemanden umgebracht wurden. Sie waren so real, dass er dachte, es wäre wirklich passiert.

Vorsichtig stand er auf und wischte sich die Schweißperlen von seiner Stirn.

< Ob es den anderen wohl gut geht? Seit ein paar Stunden habe ich nichts mehr von ihnen gehört... vielleicht... > doch weiter wollte der Strohhutjunge nicht denken.

Er schüttelte nur hastig den Kopf.

< Nein!! Ihnen geht es sicherlich gut! > dachte er sich.

Er saß noch immer auf der Liege und sah sich um, doch vom Doc war keine Spur.

< Wo ist er denn hin? Vielleicht einkaufen? >

Ruffy stand nun mit beiden Beinen auf den Boden und öffnete jede Tür, die er sah, doch vom Doc nichts zu sehen.

Er machte die Haustür auf und sah sich um.

Nichts, rein gar nichts!

"Ob ihm wohl etwas passiert ist?" doch plötzlich viel ihm wieder vom Albtraum, Nami's Gesicht ein, wie sie von dem Unbekannten in seinem Traum erschossen wurde. Sie schrie und blutete.

Ruffy hielt sich die Ohren zu. Er wollte diese schreie nicht hören.

"Nami...!" flüsterte er.

Er weitete seine Augen, als es aufhörte und lehnte sich an die Wand.

Er strich sich durchs Gesicht und redete sich immer wieder ein, dass es nur ein Traum war. Nur ein Traum.

Er blickte zum Himmel und machte sich große Sorgen um seine Freunde.

Im Wald Golai:

Immer noch, saß Zorro auf dem nassen Graß und schloss noch immer seine Lider.

Nami sah sich im dunkeln Wald um. Immer noch nichts konnte sie erkennen.

Plötzlich regte sich Sanji wieder. Er bewegte seine Arme und er öffnete langsam seine Augen.

Sanji sah, wie sie sich umsah und lächelte.

"Dir... ... ist nichts passiert!" grinste er.

Die junge Frau drehte sich zu ihm um.

- "Sanji! Du bist wach! Ja es geht mir gut!"

"Das ist schön, wenigstens eine Sache hat der Schwertheini mal gut gemacht!!" erwiderte Sanji gleich darauf.

Nami nickte nur.

"Ich höre alles!" äußerte sich Zorro der ein paar Meter neben ihnen waren und nicht schlief.

- "Ja und? Das solltest du ja auch!"

" Hei Ju-!" gerade als Nami dachte, sie müsse wieder den Krieg beenden, grinsten beide sich nur an.

Sie wussten wohl inzwischen, dass es sinnlos war hier und jetzt zu Streiten.

- "Hätte er dich nicht beschützt, dann hätt' ich ihm eine verpasst, Namilein!" grinste er. Nami sagte dazu nichts, sie war nur froh, dass sie weit weg von dieser Gestalt waren, doch eines befürchtete sie. Diese rotäugige Person, war so gräulich, dass sie sich gut in der Dunkelheit verstecken konnte. Es hätte sie nicht gewundert, wenn dieses etwas wieder vor ihnen auftauchen würde, dass sie natürlich nicht hoffte.

Sie drehte sich wieder zu Sanji um und musterte ihn, er schien wohl nicht ganz so schlimm verletzt zu sein, wie Zorro.

"Hast du Schmerzen?!" fragte die Navigatorin ihn.

- "Nicht wirklich, Namischatz! Mir tut nur der Magen weh, als wären dort Tausende Messer drinnen, aber sonst...!"

"Das es dir gut geht, glaube ich dir nicht!"

- "Nein, wirklich!! Sie doch...!" und stand ganz langsam auf. Er fasste mit seiner linken hand nach ein paar Zweigen und hielt sich daran fest, während er aufstand.

Und er schaffte es aufzustehen, seine Beine wackelten etwas.

Sanji grinste.

"Zorro! Kannst du auch aufstehen? Wir sollten so langsam weiter gehen... von dem ganzen hin und her hab ich zwar erst die Orientierung verloren, aber ich weiß jetzt wo wir hin müssen, ich weiß nun wo die Blätter sind, die wir suchen!"

Zorro öffnete langsam seine Augen und sah nach oben.

Er wollte etwas sagen, aber kurz bevor er auch nur einen Laut von sich geben konnte, lief wieder sein warmes Blut über sein Gesicht und strich sich dieses wieder weg. Doch man sah ihn an, wie sich sein Gesicht verkrampfte als ihm das Blut hinunterfloss.

"Geht's noch, Zorro?!"

- "Ja, ja...!" antwortete er schnell und stand auf.

- "Es geht mir gut, keine Sorge... lass uns weiter gehen...!" und packte seine Schwerter wieder in die Scheide.

Nami half Sanji weiterzugehen in dem sie seinen Arm über ihre Schulter nahm.

Zorro war zu geschwächt um das zu tun.

Es dauerte nicht lange bis sie die goldenen strahlen der "Dream Blätter" sahen. Sie sahen wunderschön aus.

Nami kniete sich über sie und nahm sich 4 heraus, so wie es der Doc ihr noch kurz bevor gesagt hatte.

Sie steckte diese Blätter in einen Stoff Sack und stand wieder auf.

"Gehen wir wieder! Ich will hier so schnell wie nur möglich wieder heraus. Ich hasse es hier zu sein!"

- "Geht mir genauso...!" meinte nur Sanji und alle machten sich wieder auf dem Weg nach draußen.

Die rothaarige Frau nun allen voran. Sie wusste den Weg hier heraus, da sie kurz bei

den Dream Blättern, die so hell leuchteten noch einmal auf die Karte gesehen hatte. Sie wusste den Weg.

Es dauerte etwa eine halbe Stunde eher sie wieder das Sonnenlicht sahen, dass bald am Horizont verschwinden wird.

Wieder zersäbelte Zorro noch mit seiner letzten Kraft ein paar Zweige und Ranken, die im Wege waren und den Ausgang blockierten. Als wolle der Wald nicht, dass man hinaus kam.

Doch sie schafften es hinaus. Sie waren alle so froh, wieder an der milderen Luft zu sein und das Sonnenlicht zu spüren.

"Kommt!! Wir müssen schnell zu Ruffy! Und dann sagen wir schnell Lysop bescheit, dass er auch zum Doc kommen soll!"

Wie es die junge Frau befohlen hatte, machten sich alle auf den Weg zum Doc.

Ruffy hatte sich nicht mehr an die Wand angelehnt. Er war wohl drinnen und legte sich wieder auf die Liege.

Doch als sie immer näher kamen, trat auch Ruffy nun aus dem Haus des Doc's hervor und strahlte richtig!

"Da seid ihr ja endlich!!!" schrie er sich die Lungen aus dem Hals.

- "Hi Ruffy!!!" riefen Sanji und Nami gleichzeitig, doch als sie sich der Hütte näherten, hörte Nami plötzlich ein Geräusch hinter sich.

Schnell drehte sie sich um und sah auf den Boden.

Zorro lag auf dem Boden. So regungslos wie man nur sein kann. Er hatte zuviel Blut verloren.

Schnell lief ihnen Ruffy zu Hilfe.

Nami hatte den Smutje abgelegt, dieser konnte auch jetzt ohne ihre Hilfe gehen und stehen.

"Hei Zorro!! Wach auf!!" rief Nami und kniff Zorro in die Wangen, doch dies half nichts. Sein Körper wurde fast kalt, er atmete nur noch schwach und das Blut lief ihm durchs Gesicht. Sanji, Ruffy und Nami wussten nicht mehr was sie machen sollten.

" Er... er stirbt doch nicht, oder...?!" meinte Ruffy etwas beängstigt, doch niemand wollte ihm seine Frage beantworten oder bestätigen.

.....

Tja!! Stirbt unser armes zorrolein nun?? Ja oder nein! Wie wird es ihm ergehen? Werden die Blätter Ruffy wirklich helfen? Und was ist mit dieser Gestalt? Ist sie ihnen vielleicht gefolgt? *lol* Nya, das und noch vieles mehr seht ihr (vielleicht) im nächsten Chap! Ich hoffe es hat euch gefallen! ^-^

Bis zum nächsten Kapitel!!